



# Stadt Volkmarsen

Haupt- und Finanzausschuss

Volkmarsen, 24.11.2021

## ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses  
am Dienstag, 23.11.2021, 19:00 Uhr  
in der Nordhessenhalle Volkmarsen

---

### **Anwesenheiten**

Vorsitz:

(Anwesenheitsliste entfernt)

Anwesend:

Entschuldigt fehlten:

Vom Magistrat waren anwesend:

Von der Verwaltung waren anwesend:

Möller, Tom  
von Rüden, Julia

Gäste:

-/-

### **Tagesordnung**

**öffentlicher Sitzungsteil**

1. 225. Vergleichende Prüfung „Haushaltsstruktur 2020: Städte und Gemeinden II“ KN-107/2021  
Hier: Status Check zum 31.10.2021
2. Aufhebung der HH-Sperre im Produkt „06.366.00 Jugendpflege“ VL-315/2021
3. Antrag der SPD-Fraktion: Keine Klärschlammaufbereitung in Volkmarsen VL-316/2021
4. Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung VL-317/2021
5. Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022
6. Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Schaffung eines Budgets zur Förderung des Natur- und Landschaftsschutzes ab dem Haushalt 2022

7. Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Reduktion des Haushaltsansatzes im Produkt 12.541.30 - "Verkehrswege und -anlagen"
8. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Etablierung eines regelmäßig stattfindenden Direktvermarktermarktes auf dem Volkmarser Marktplatz
9. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Setzung eines Sperrvermerkes für den geplanten Bau eines integrativen Mehrgenerationenspielplatzes
10. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Einführung eines jährlichen Neubürgertreffens
11. Antrag der SPD-Fraktion zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022
12. Investitionsprogramm 2021-2025 VL-318/2021
13. Haushaltssicherungskonzept 2022 VL-319/2021
14. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022 VL-300/2021
15. Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen VL-322/2021  
 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ nach §13b BauGB  
 hier: Beratung und Beschlussfassung über  
 1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der  
 Abstimmung mit den Nachbargemeinden und  
 2. den Satzungsbeschluss
16. Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen VL-323/2021  
 Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinter den Stiegelgärten“ nach §13b BauGB  
 hier: Beratung und Beschlussfassung über  
 1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der  
 Abstimmung mit den Nachbargemeinden und  
 2. den Satzungsbeschluss
17. Anregungen und Anfragen
- 17.1 Digitaler Haushaltsplan 2022

## Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzender Walter Schmand eröffnet die Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist. Sein Vorschlag, den Tagesordnungspunkt (11) 19 – Grundstückangelegenheiten - in nicht-öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen wird einstimmig angenommen. Weiterhin wird Einvernehmen erzielt, die eingegangenen Anträge zum Haushalt 2022 vor dem Tagesordnungspunkt (5) 12 – Investitionsprogramm 2021-2025 abzuhandeln.

### öffentlicher Sitzungsteil

<b>1.</b>	<b>225. Vergleichende Prüfung „Haushaltsstruktur 2020: Städte und Gemeinden II“</b> <b>Hier: Status Check zum 31.10.2021</b>	<b>KN-107/2021</b>
-----------	---	--------------------

Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf den vorliegenden Bericht, mit welchem er Volkmarsen im 1. Drittel der Bewertungen einordnet. Einzelne Positionen des Berichtes werden von ihm kurz erläutert (Nr.

7 – Interkommunale Zusammenarbeiten, Nr. 20 – medizinische Versorgung). Der Bericht sei dauerhaft fortzuschreiben.

Herr Huntzinger erinnert hier beispielhaft an den Vorschlag zur Schaffung einer zentralen Vergabestelle.

**Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den vorliegenden Bericht über die 225. vgl. Prüfung „Haushaltsstruktur 2020: Städte und Gemeinden II“ zur Kenntnis.**

<b>2.</b>	<b>Aufhebung der HH-Sperre im Produkt „06.366.00 Jugendpflege“</b>	<b>VL-315/2021</b>
-----------	--	--------------------

Der Bürgermeister berichtet über die erfreuliche Entwicklung. Nach mehrfachen Ausschreibungen konnte nunmehr endgültig einer Verstärkungskraft eine Zusage, deren Vertrag bereits einseitig unterschrieben sei, erteilt werden.

Auf Anfrage erläutert er die Zahlen der Jugendlichen, die das Jugendzentrum regelmäßig aufsuchen sowie die Kosten, die der Betrieb des Jugendzentrums jährlich verursacht (75 T€ incl. Sachkosten).

Die Angebote des Jugendpflegers würden darüber hinaus regelmäßig im HH-Flyer sowie zukünftig mittels der Crossiety-App beworben.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Haushalts-sperre im „Produkt 06.366.00 Jugendpflege“ aufzuheben.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

<b>3.</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion: Keine Klärschlammaufbereitung in Volk-marsen</b>	<b>VL-316/2021</b>
-----------	--	--------------------

Herr Bruno Kramer begründet den ursprünglichen Antrag der SPD-Fraktion. Da der Antrag durch die zwischenzeitlichen Entwicklungen als überholt gelte, verliert er einen überarbeiteten Beschlussvor-schlag. Der Vorschlag zur Rückabwicklung zum ursprünglich lt. Bebauungsplan ausgewiesenen Gewer-begebiet wird diskutiert. Gem. Aussage des Bürgermeisters entspreche das der Vorstellung des Inves-tors um weitere Kosten zu minimieren.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu be-schließen:**

**Das bauplanungsrechtliche Verfahren zur Umwandlung einer Teilfläche des „Gewerbe- und Lo-gistikgebietes Am Wetterweg“ in ein Industriegebiet (Beschluss der Stadtverordnetenversamm-lung vom 13.07.2021 VL-204/2021) wird sofort gestoppt und nicht weiterverfolgt.**

**Ggfls. bereits geschlossene Verträge (Kaufvertrag gem. Beschluss der Stadtverordnetenver-sammlung vom 13.07.2021 VL-201/2021) sollen kostenfrei für die Stadt Volkmarsen rückabgewi-ckelt werden.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

<b>4.</b>	<b>Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grundsteuer und Gewerbesteuer - Hebesatzsatzung</b>	<b>VL-317/2021</b>
-----------	---	--------------------

Herr Vahle erklärt, dass die heutige Beschlussfassung auf dem Beschluss zur Abschaffung der Straßenbeiträge resultiere, die zum 01.01.2022 in Kraft trete. Sämtliche eingegangenen Änderungsanträge zum Haushalt wirken sich nicht auf die Hebesätze aus.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Hebesatzsatzung gem. Anlage ab dem Haushaltsjahr 2022 zu beschließen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	2
Enthaltungen	1

<b>5. Änderungsanträge der AfD-Fraktion zum Entwurf des Haushaltsplanes für das Jahr 2022</b>
---

- 1. Für eine verbesserte, in die Zukunft gerichtete Haushaltssteuerung wird in einem oder mehreren moderierten Workshops ein Kennzahlenset durch die Stadtverordneten entwickelt.**  
Herr Huntzinger begründet den Antrag.
- 2. Das Produkt 05.313.00 Hilfen für Flüchtlinge und Asylbewerber wird aufgrund der stetig steigenden Flüchtlingszahlen beibehalten.**  
Herr Huntzinger begründet den Antrag.
- 3. Die städtischen, zunehmend verwilderten Obstbäume werden, auch unter Einbeziehung interessierter Bürger, gepflegt.**  
Herr Huntzinger begründet den Antrag.
- 4. Eigentümer leerstehender Geschäfte können bei Bedarf finanziell unterstützt werden, um eine (Wieder-)Vermietung der Räume zu fördern.**  
Herr Huntzinger begründet den Antrag.
- 5. Zur weiteren, touristischen Attraktivitätssteigerung wird auf dem Burgfried der Kugelsburg während der Weihnachtszeit eine „Weihnachtskerze“ installiert.**  
Herr Huntzinger begründet den Antrag.
- 6. Zur Finanzierung der Änderungsanträge 1 u. 3-5 wird die Investition in den Umbau des Konferenzraumes C1 der Nordhessenhalle auf die Haushaltsjahre 2022 und 2023 verteilt.**  
Herr Huntzinger begründet den Deckungsvorschlag.

Die Anträge werden en bloc diskutiert.

Dabei beurteilt Herr Vahle die Anträge Nr. 1, 3, 4, und 6 in Bezug auf die Streichung der Mittel für die Nordhessenhalle. Seines Erachtens können die Mittel für eine externe Beratung (1.) und die Obstbaumpflege (3.) aus dem laufenden Etat abgebildet werden. Die Mittel zum Umbau des Konferenzraumes (6.) könnten auf zwei Jahre gesplittet werden. Eine Verpflichtungsermächtigung sei nicht notwendig, da die Maßnahmen nicht in einem „Paket“ vergeben werden würden.

Bürgermeister Linnekugel teilt mit, dass die Mittel für die Flüchtlinge (2.) erst mit dem Haushalt 2024 entfallen würden. Bezugnehmend auf die Pflege der Obstbäume (3.) stünde ein Mitarbeiter des Bauhofes zur Verfügung. Zudem laufe parallel ein Programm des Landschaftspflegeverbandes.

Anschließend beurteilen die Fraktionen die Anträge der AfD-Fraktion.

Aus dieser Diskussion resultierend werden die Anträge 1, 3, 4, und 5 ohne Beschlussvorschlag an die Stadtverordnetenversammlung weitergeleitet. Der Antrag 2 wird von der AfD-Fraktion zurückgezogen. Der Antrag 6 wird von der antragstellenden Fraktion bis zur Stadtverordnetenversammlung überarbeitet.

6.	<b>Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Schaffung eines Budgets zur Förderung des Natur- und Landschaftsschutzes ab dem Haushalt 2022</b>
----	---

Herr Siebert begründet den Antrag.

Herr Vahle teilt mit, dass Mittel für den beantragten Zweck aufgrund eines ähnlichen Antrages aus Vorjahren im Haushaltsentwurf enthalten seien. Beim Produkt 09.511.000 stehen aktuell 3 T€ für solche Maßnahmen im Haushalt. Jedoch seien sie in dem vorliegenden Entwurf nicht genauer erläutert. Eine Erhöhung der vorhandenen Mittel um 2 T€ auf dann 5 T€ sei zusammen mit dem Deckungsvorschlag denkbar.

**Resultierend aus den Beurteilungen der übrigen Fraktionen wird der Antrag ohne Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung weitergeleitet.**

7.	<b>Antrag Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Reduktion des Haushaltsansatzes im Produkt 12.541.30 - "Verkehrswege und -anlagen"</b>
----	--

Herr Siebert begründet den Antrag.

Bürgermeister Linnekugel informiert diesbezüglich, dass die Aufträge für die Maßnahmen Volkmarsen-Külte sowie Lütersheim-Ehringen bereits vergeben seien.

**Resultierend aus der Diskussion der übrigen Fraktionen um diesen Antrag ergeht einvernehmlich der Vorschlag, den Antrag ohne Beschlussfassung an die Stadtverordnetenversammlung weiterzuleiten.**

8.	<b>Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Etablierung eines regelmäßig stattfindenden Direktvermarktermarktes auf dem Volkmarser Marktplatz</b>
----	--

Herr Martin Schmand begründet den Antrag.

Der Antrag wird aus Sicht der übrigen Fraktionen beurteilt.

#### Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss unterstützt die Vermarktung regionaler Produkte durch die Bereitstellung von Mitteln zur Durchführung eines regelmäßig stattfindenden Direktvermarktermarktes auf dem Marktplatz der Stadt Volkmarsen.**

**Hierfür sollte die Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlüsse fassen:**

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, im Produkt „Wirtschaftsförderung, demographische Entwicklung, IKZ“ ab 2022 die Ansätze für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 13) um 1.500,- Euro und für „Kosten aus interner Leistungsverrechnung“ (Zeile 30) um 3.500,- Euro zu erhöhen, um damit die Durchführung eines regelmäßig stattfindenden Direktvermarktermarktes auf dem Volkmarser Marktplatz zu unterstützen. Im Gegenzug wird im Produkt 15.573.10 „Leistungen des VoBi“ der Ansatz für „Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen“ (Zeile 29) um 3.500,- Euro erhöht.**
- 2. Der Magistrat der Stadt Volkmarsen wird beauftragt, mit einer möglichst großen Anzahl an Direktvermarktern aus Volkmarsen und der näheren Umgebung ein Konzept zur Etablierung eines solchen Marktes zu erarbeiten.**
- 3. Der Volkmarser Marktplatz wird für die Durchführung dieses Marktes kostenlos zur Verfügung gestellt.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

**9. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Setzung eines Sperrvermerkes für den geplanten Bau eines integrativen Mehrgenerationenspielplatzes**

Herr Martin Schmand begründet den Antrag.

Der Antrag wird von den übrigen Fraktionen beurteilt.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die im Haushalt 2022 bereitgestellten Mittel für den geplanten Bau eines integrativen Mehrgenerationenspielplatzes mit einem Sperrvermerk zu versehen und den Bau- und Umweltausschuss (BUA) und den Familien-, Sport- und Ehrenamtsausschuss (FSEA) in die Planungen einzubinden. Die beiden Ausschüsse sollen gemeinsam zur Aufhebung des Sperrvermerks bevollmächtigt werden.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

**10. Änderungsantrag der CDU-Fraktion zum Haushalt 2022: Einführung eines jährlichen Neubürgertreffens**

Herr Martin Schmand begründet den Antrag.

Der Antrag wird von den übrigen Fraktionen beurteilt, dabei wird angeregt, das Konzept auch auf die Stadtteile auszuweiten. Verwaltungsseitig wird festgehalten, dass die Beteiligung an einer solchen Veranstaltung mit der Einführung der Crossiety-App aller Wahrscheinlichkeit schmilze.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung sich für die Einführung eines jährlichen Treffens für zugezogene Neubürgerinnen und Neubürger auszusprechen, in dessen Rahmen Jahreskarten für die Nutzung der beiden Volkmarser Freibäder und des Volkmarser Sauerbrunnens überreicht werden und eine Vorstellung des örtlichen Vereinslebens erfolgen soll.**

**Hierfür sollten folgende Beschlüsse gefasst werden:**

- 1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, im Produkt „Kulturelle Aktivitäten und Veranstaltungen“ den geplanten Ansatz für „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ (Zeile 13) ab 2022 um 2.000,- Euro zu erhöhen, um mit diesem Betrag die Durchführung eines jährlichen Treffens für zugezogene Neubürgerinnen und Neubürger zu finanzieren.**
- 2. Der Magistrat der Stadt Volkmarzen wird beauftragt, einmal jährlich alle neu Zugezogenen zu einem solchen Treffen einzuladen und dort Jahreskarten für die Nutzung der beiden Volkmarser Freibäder und des Volkmarser Sauerbrunnens an die Eingeladenen zu überreichen. Zudem soll er in Zusammenarbeit mit Vereinsvertretern ein Konzept zur Vorstellung des örtlichen Vereinslebens erarbeiten.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

<b>11.</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Stellenplan für das Haushaltsjahr 2022</b>
------------	--

Herr Bruno Kramer begründet den Antrag.

Aufkommende Verständnisfragen werden geklärt und die übrigen Fraktionen beurteilen den Antrag. Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf zurückliegende Beschlüsse zur Aufstellung und zum Beschluss der Haushalte der vergangenen Jahre sowie zum diesbezüglichen Termin 30.11 (Grundsatz der Vorherigkeit).

**Aus der Diskussion heraus resultierend ergeht der einvernehmliche Vorschlag, diesen Antrag ohne Beschlussfassung in die Stadtverordnetenversammlung zu geben.**

<b>12.</b>	<b>Investitionsprogramm 2021-2025</b>	<b>VL-318/2021</b>
------------	---------------------------------------	--------------------

Es ergeht keine Wortmeldung.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung das vorliegende Investitionsprogramm 2021-2025 zu beschließen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	1

<b>13.</b>	<b>Haushaltssicherungskonzept 2022</b>	<b>VL-319/2021</b>
------------	--	--------------------

Es ergeht keine Wortmeldung.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung das vorliegende Haushaltssicherungskonzept 2022 zu beschließen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	7
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	1

<b>14.</b>	<b>Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2022</b>	<b>VL-300/2021</b>
------------	--	--------------------

Auf die Diskussionen, Beratungen und Beschlussfassungen der Tagesordnungspunkte 5 bis 13 wird Bezug genommen.

Beschluss:

**Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die vorliegende Haushaltssatzung 2022 und den vorliegenden Haushaltsplan 2022 als Satzung zu beschließen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	5
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	3

<b>15.</b>	<b>Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen</b> <b>2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ nach §13b BauGB</b> <b>hier: Beratung und Beschlussfassung über</b> <b>1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der</b> <b>Abstimmung mit den Nachbargemeinden und</b> <b>2. den Satzungsbeschluss</b>	<b>VL-322/2021</b>
------------	---	--------------------

Bürgermeister Linnekugel bezieht sich auf die umfassende Vorlage und die erfreuliche Entwicklung des Baugebietes. Die diesbezügliche Ausschreibung solle im Frühjahr erfolgen, sodass der Ausbau im Sommer 2022 erfolgen könne. Trotz dieser Entwicklung sei in Ehringen keine andauernder Leerstand von Immobilien zu verzeichnen.

Beschluss:

**Zu Ziffer 1:**

**Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden**

- a) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen mit Datum vom 10.11.2021 zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Stadt Volkmarsen und somit als Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.
- b) Es wird festgestellt, dass die Planung mit den benachbarten Gemeinden im Sinne des § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt ist.

**Zu Ziffer 2:**

**Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss**

- a) Die 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ setzt gemäß § 9 Abs. 7 BauGB die Grenzen ihres räumlichen Geltungsbereiches fest. Der räumliche Geltungsbereich wird durch folgende Grundstücksbezeichnungen begrenzt:  
Gemarkung Ehringen (Volkmarsen), Flur 05, Flurstücke 36/1 tlw. und 184 tlw.
- b) Der 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ ist eine Begründung beigegeben, die das Datum „10. November 2021“ trägt. Diese Begründung ist dem Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt und wird beschlossen.
- c) Der 2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Randsbreiter Wege“ wird zugestimmt. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 91 Abs. 1 und 3 HBO als Satzung beschlossen.
- d) Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadt Volkmarsen ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-



Enthaltungen	-
--------------	---

<b>16.</b>	<b>Bauleitplanung der Stadt Volkmarsen Aufstellung des Bebauungsplanes „Hinter den Stiegelgärten“ nach §13b BauGB hier: Beratung und Beschlussfassung über 1. die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden und 2. den Satzungsbeschluss</b>	<b>VL-323/2021</b>
------------	---	--------------------

Bürgermeister Linnekugel nimmt Bezug auf die umfassende Vorlage und erläutert die Vereinbarungen mit einem Anlieger, über eine Aufweitung des Kreuzungsbereichs zur Oelbecker Straße.

Beschluss:

**Beratung und Beschlussfassung über die Behandlung der Ergebnisse der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und der Abstimmung mit den Nachbargemeinden**

- c) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie der Beteiligung der Behörden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Stadt Volkmarsen und somit als Abwägung im Sinne des § 1 Abs. 7 BauGB beschlossen.
- d) Es wird festgestellt, dass die Planung mit den benachbarten Gemeinden im Sinne des § 2 Abs. 2 BauGB abgestimmt ist.

**Zu Ziffer 2:**

**Beratung und Beschlussfassung über den Satzungsbeschluss**

- e) Der Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ setzt gemäß § 9 Abs. 7 BauGB die Grenzen seines räumlichen Geltungsbereiches fest. Der räumliche Geltungsbereich wird durch folgende Grundstücksbezeichnungen begrenzt:  
Gemarkung Lütersheim (Volkmarsen), Flur 04, Flurstücke 26/5, 26/6, 26/7, 26/8, 26/9, 26/10, 26/1, 68/1 und 68/2
- f) Dem Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ ist eine Begründung beigegeben, die das Datum „10. November 2021“ trägt. Diese Begründung ist dem Bebauungsplan gemäß § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt und wird beschlossen.
- g) Dem Bebauungsplan „Hinter den Stiegelgärten“ wird zugestimmt. Der Bebauungsplan wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB sowie § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 91 Abs. 1 und 3 HBO als Satzung beschlossen.
- h) Gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ist der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadt Volkmarsen ortsüblich bekannt zu machen. Mit der Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	8
Nein-Stimmen	-
Enthaltungen	-

<b>17.</b>	<b>Anregungen und Anfragen</b>
------------	--------------------------------

<b>17.1</b>	<b>Digitaler Haushaltsplan 2022</b>
-------------	-------------------------------------

Herr Huntzinger dankt der Verwaltung für die Zurverfügungstellung des Links über den digitalen Haushaltsplan. Ausführlichere Teilbeträge bzw. eine mögliche tiefere Darstellung sei seines Erachtens jedoch wünschenswert.

Anmerkung der Verwaltung:

*Das Thema soll in einer der nächsten Sitzungen des Ältestenrates beraten werden.*

Ausschussvorsitzender Walter Schmand schließt die Sitzung des Haupt - und Finanzausschusses und bedankt sich bei den Anwesenden für ihre Teilnahme.

Walter Schmand  
Ausschussvorsitzender

Miriam Wiegand  
Schriftführerin

**SPD**  
**Sozialdemokratische Partei Deutschlands**  
**Fraktion der Stadtverordnetenversammlung Volkmarsen**

Fraktionsvorsitzender: **Bruno Kramer**  
Am Krambühl 15, 34471 Volkmarsen, Tel. 05693/1856

---

Herrn  
**Burkhard Scheele**  
**Über den Gärten 5**

**34471 Volkmarsen**

**19.11.2020**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie folgenden Änderungsantrag der SPD-Fraktion zum Antrag „Keine Klärschlammaufbereitung in Volkmarsen“ auf der nächsten Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung zu berücksichtigen:

Auf Grund der aktuellen Entwicklung ändert die SPD- Fraktion ihren bisherigen Beschlussvorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt wie folgt ab:

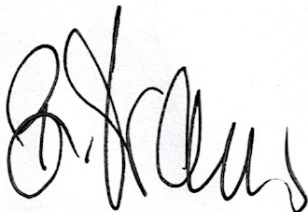
**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Volkmarsen beschließt, dass bauplanungsrechtliche Verfahren zur Umwandlung einer Teilfläche des „Gewerbe- und Logistikgebietes am Wetterweg“ in ein Industriegebiet (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.07.2021 VL-204/2021) sofort zu stoppen und nicht weiter zu verfolgen.

Ggfls. bereits geschlossene Verträge (Kaufvertrag gem. Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.07.2021 VL-201/2021) sind kostenfrei für die Stadt Volkmarsen rückabzuwickeln.

**Begründung:**

Erfolgt mündlich.



Bruno Kramer  
Fraktionsvorsitzender